



Eintrittstermin:
01.01.2025



Bewerbungsfrist:
23.08.2024



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
30.06.2025



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Zentrum für Konfliktforschung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis 30.06.2025 eine drittmittelfinanzierte Stelle [40 Std./Monat] als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören die Unterstützung des Forschungsteams im „Regionalen Forschungszentrum – Transformations of Political Violence“. Das Verbundprojekt ist ein Kooperationsprojekt der HSFK, Goethe-Universität Frankfurt, Justus-Liebig-Universität Gießen, Philipps-Universität Marburg und Technischen Universität Darmstadt. Es handelt sich um eine interdisziplinäre Forschungsinitiative, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Das Zentrum widmet sich der Erforschung politischer Gewalt und bringt zu diesem Zweck verschiedene disziplinäre Perspektiven sowie methodologische Ansätze zusammen. Das Zusammenspiel unterschiedlicher Typen und Ebenen politischer Gewalt sowie deren Transformationen werden systematisch in vier inhaltlichen Arbeitsgruppen untersucht: 1. Formen politischer Gewalt, 2. Institutionen zur Prävention und Legitimation politischer Gewalt, 3. Interpretationen politischer Gewalt sowie 4. Synergien. Die Stelle soll zur Arbeitsgruppe 3 und 4 beitragen; und wird hauptsächlich an der Mitarbeit eines Handbuchs beteiligt sein.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Publikation eines Handbuchs
 - Übersetzungstätigkeiten (Englisch-Deutsch)
 - Überarbeitung von Texten (Englisch und Deutsch)
 - Überarbeitung von Zitationen und Formatierung
- Unterstützung der Koordination von Forschungsprozessen
- Zuarbeit bei Literaturrecherchen und Zitation
- organisatorische Vor- und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen Datenerhebungen
- Terminfindung und Kommunikation

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Bachelor-Studium, bevorzugt in einem sozialwissenschaftlichen Fach
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- erste Erfahrungen mit wissenschaftlichen Tätigkeiten, Zitationssoftwares und Interesse an den Projektthemen
- erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten wünschenswert
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Mariel Reiss



+49 6421 28-24485



Mariel.Reiss@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 23.08.2024 in einer PDF-Datei an mariel.reiss@uni-marburg.de



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Network Deutschland